

Am Universitätsklinikum Jena (UKJ) ist in der Klinik für Hautkrankheiten (Direktor Prof. Dr. P. Elsner) eine

W2-Professur für Dermatologie

zu besetzen.

Die zu berufende Persönlichkeit soll das Fachgebiet in Forschung, Lehre und Krankenversorgung vertreten. Es wird erwartet, dass sie sich in die Forschungsschwerpunkte der Medizinischen Fakultät integriert.

Voraussetzungen für die Berufung sind die Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die Facharztanerkennung für Haut- und Geschlechtskrankheiten sowie die pädagogische Eignung. Es wird eine Mitarbeit am reformierten Medizinstudiengang JENOS und den Masterstudiengängen der Medizinischen Fakultät erwartet. Die zu berufende Persönlichkeit soll wissenschaftlich aufgrund von Publikationen und Drittmittelinwerbungen hervorragend ausgewiesen sein.

Das UKJ und die Friedrich-Schiller-Universität Jena streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bitten deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die berufliche und familiäre Integration von Dual-Career-Paaren wird unterstützt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (CV, Schriftenverzeichnis, Lehrerfahrung, sowie ggf. der Operationen, Drittmittelinwerbungen, Zeugnisse und Urkunden) webbasiert unter <https://berufungsportal.uniklinikum-jena.de> bis zum 18.09.2019 erwünscht, adressiert an den Prodekan für Forschung der Medizinischen Fakultät, Herrn Prof. Dr. Andreas Hochhaus. Für Fragen und weitere Informationen stehen wir unter berufungen@med.uni-jena.de sehr gerne zur Verfügung.